



**Universität
Zürich** UZH

Gleichstellung

Gleich- stellungs- monitoring 2015

Das Wichtigste in Kürze

Dieser Flyer zum Gleichstellungsmonitoring 2015 zeigt die wichtigsten Ergebnisse zu den Geschlechterverhältnissen an der Universität Zürich per 31.12.2015.

Es werden sowohl wesentliche Aspekte der akademischen Stufen vom Studium bis zur Professur als auch wichtige Indikatoren des administrativ-technischen Personals beleuchtet.

2

Den gesamten elektronischen Bericht sowie die ergänzenden Datentabellen finden Sie unter

www.gleichstellung.uzh.ch/de/politik/gleichstellungsmonitoring

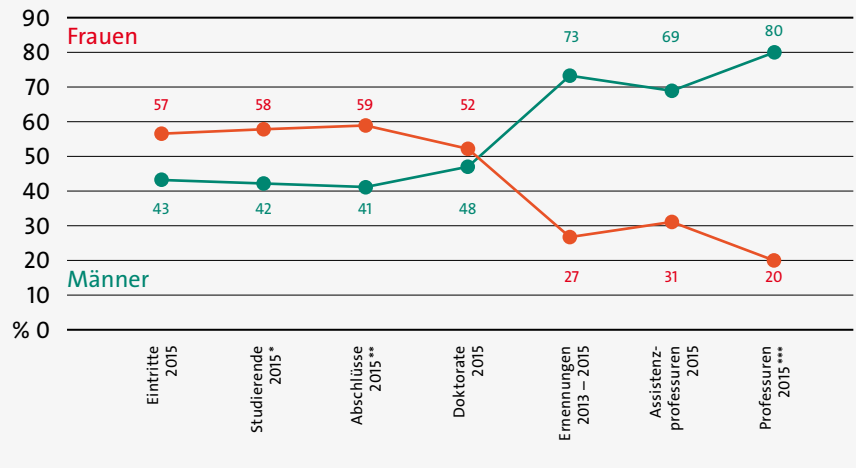
Abkürzungen

- OP Ordentliche Professur
- AOP Ausserordentliche Professur
- AP Assistenzprofessur (mit und ohne Tenure Track; inkl. SNF- und ERC-Grant Förderprofessuren)

- ThF Theologische Fakultät
- RWF Rechtswissenschaftliche Fakultät
- WWF Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- MeF Medizinische Fakultät
- VSF Vetsuisse-Fakultät
- PhF Philosophische Fakultät
- MNF Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät
- ZDU Zentrale Dienste

Überblick zu den akademischen Stufen

Leaky Pipeline 2015
Frauen- und Männeranteile nach Qualifikationsstufe in % ohne Time Lag



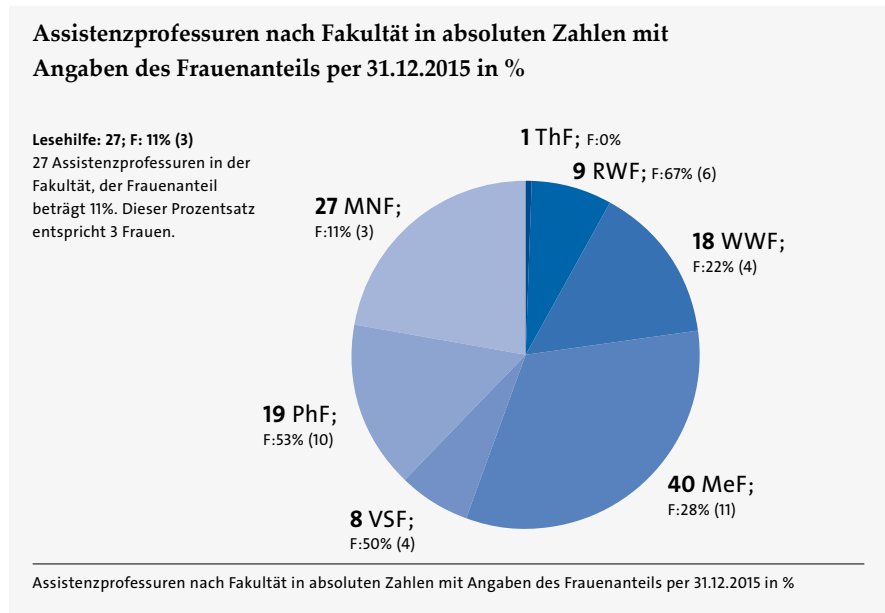
Leaky Pipeline 2015 – Frauen- und Männeranteile nach Qualifikationsstufe in % ohne Time Lag per 31.12.2015
*ohne Doktorierende; **Erstabschlüsse ohne Doktorate; ***nur OP und AOP

Bis zur Stufe Doktorat sind die Geschlechterverhältnisse ausgewogen (zwischen 40% und 60%). Anschliessend verringert sich der Anteil der Frauen, so dass auf Stufe Professur (OP, AOP) nur noch 20.16 % Frauen zu verzeichnen sind.

3

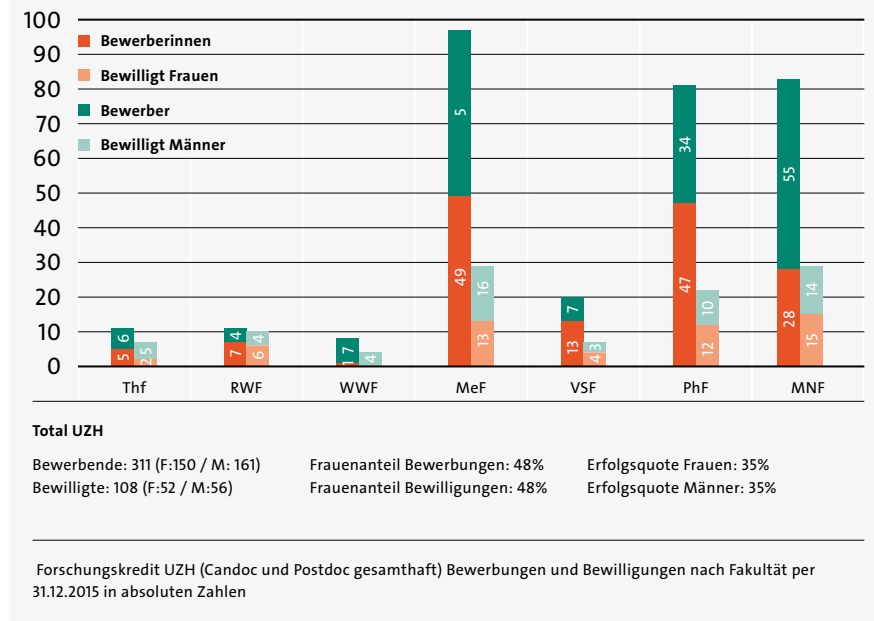
Akademischer Nachwuchs

Ende 2015 beträgt der Anteil der APs an allen Professuren der UZH (OP, AOP, AP) 19.58 %. 38 von den insgesamt 122 APs fallen Frauen zu, damit liegt der Frauenanteil bei 31.15%. Im Berichtsjahr wurden 22.64% Frauen zur Assistenzprofessorin ernannt. Die Grafik zeigt die Verteilung der APs auf die Fakultäten.



4

Forschungskredit UZH (Candoc und Postdoc gesamthhaft) per 31.12.2015 in absoluten Zahlen

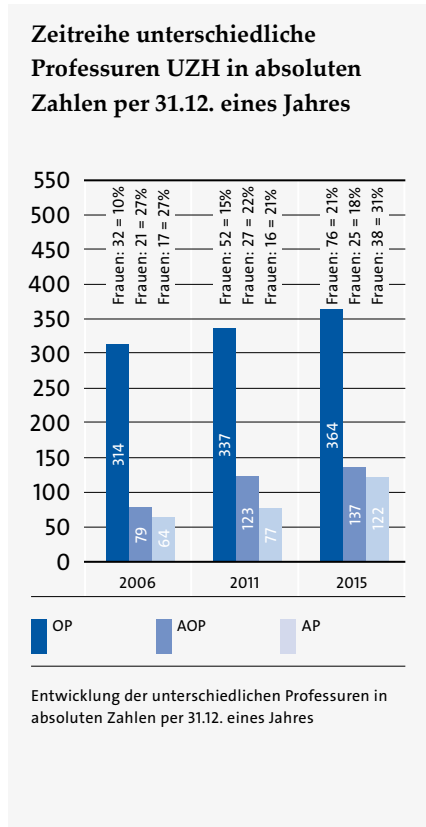
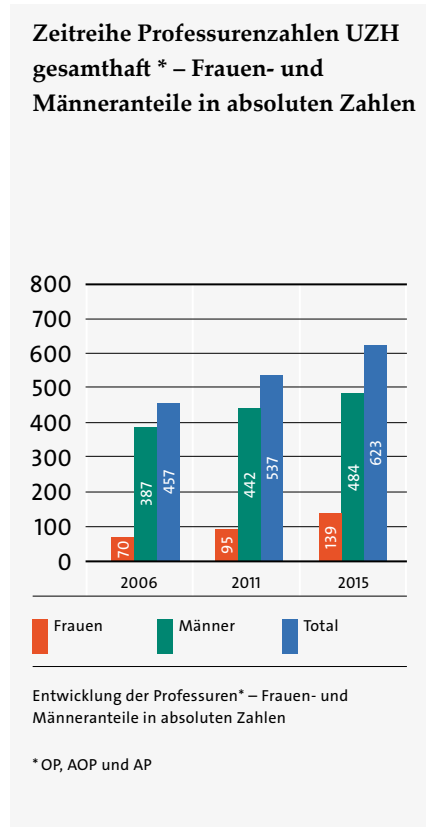


5

Ausgewogene Geschlechterverhältnisse beim Forschungskredit der UZH liegen sowohl bei den Bewerbungen als auch bei den Bewilligungen vor. Die Erfolgsquote bei den Frauen und Männern ist nahezu gleich hoch (34.67% / 34.78%).

Professuren

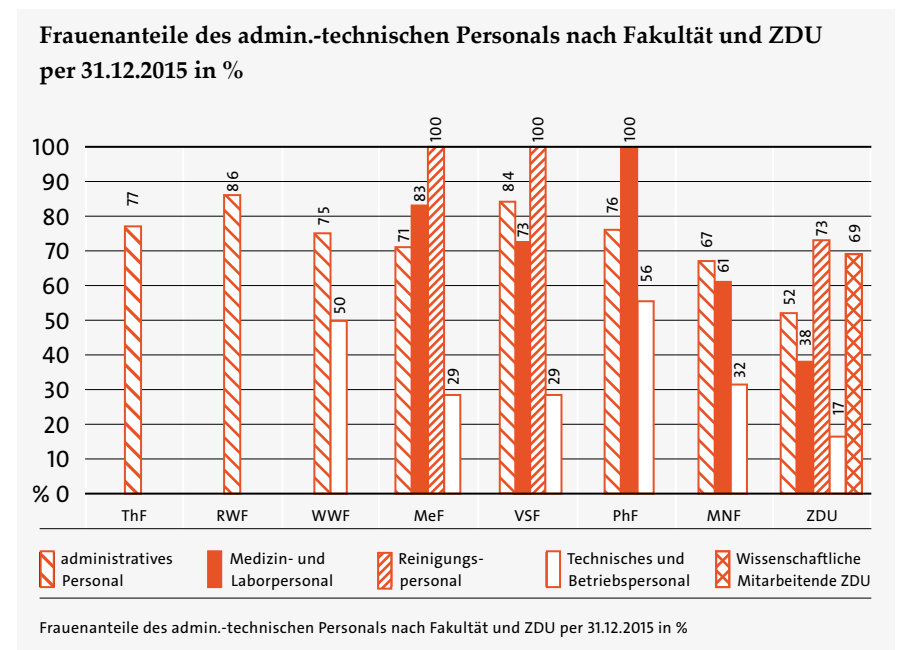
6



Von den 623 UZH-Professuren Ende 2015 (OP, AOP, AP) waren 22.31% oder 139 von Frauen besetzt. Der Frauenanteil wächst mit einem knappen Prozentpunkt pro Jahr sehr langsam. Per 31.12.2015 wurden 12 Frauen (22.64%) zur Professorin (OP, AOP, AP) ernannt.

Administratives und technisches Personal

Beim administrativ-technischen Personal (2956 Personen) sind Ende 2015 mit 64.38% überdurchschnittlich viele Frauen vertreten. In den letzten Jahren ist ein Trend zu einem ausgewogenen Geschlechterverhältnis festzustellen.



7

Die 39 Führungspositionen der ZDU lt. Organigramm vom 01.12.2015 sind mit 41% Frauen und 59% Männern geschlechterausgewogen besetzt.



Impressum

© 2017

Universität Zürich

Herausgeberin:

Universität Zürich, Gleichstellung
Das vollständige Gleichstellungs-
monitoring 2015 wurde von der
Universitätsleitung am 25.08.2016
verabschiedet.

Autorinnen:

Tanja Neve-Seyfarth
Dr. Christiane Löwe

Konzeption und Gestaltung inkl.

Webversion:

Tanja Neve-Seyfarth
Raphael Schoen, SIVIC UZH